



Der junge algerische Athlet Khoualed Islam (15 Jahre) wurde am Montag (06.05.) vom Strafgericht in Aghadir (Marokko) zu einer Geldstrafe von 400.000 Dirham und einer Strafe von einem Jahr Gefängnis ohne Bewährung verurteilt.

Der junge algerische Ruderer war in Marokko, um an einer Segelregatta in Agadir teilzunehmen, als er am 11. Februar dieses Jahres nach einer Beschwerde von einem 12-jährigen marokkanischen Sportler wegen sexueller Übergriffe verhaftet.

Die Bekanntgabe des Urteils kommt in einer schwierigen Zeit der algerisch-marokkanischen Beziehungen, die vor allem durch die letzten gefährlichen und unverantwortlichen Äußerungen des Generalsekretärs der marokkanischen Istiqlal-Partei, in denen er für die Annexion der algerischen Städte Bechar und Tindouf

öffentlich aufgerufen hat.

Noch vor kurzem kam es, wegen des Westsahara-Konflikts, zu weiteren Spannungen zwischen Marokko und Algerien. Die UNO hat Marokko für mehrere schwerwiegende Fälle der Missachtung der Menschenrechte in den von ihm besetzten Gebieten der Westsahara verantwortlich gemacht und das

Mandat der
UN-Mission "
MINURSO"

für die Kontrolle der Einhaltung der
Menschenrechte

in diesen Gebieten verlängert. (Quelle

www.algerie1.com

)